



Die Herren Hans Kösters (stehend) und Josef Schmitz vom Krefeld-Büro stehen künftig den Beeskowern mit Rat und Hilfe zur Seite.

FOTO: FK. KARL-HEINZ AHRENDSEE

Krefeld-Büro eröffnet

Durch das Jugendblasorchester der Musikschule festlich eingestimmt, wurde am Donnerstag beim Rat des Kreises in der Beeskower Breitscheidstraße ein Informationsbüro der künftigen Partnerstadt Krefeld eröffnet.

Ratsvorsitzender Dr. Becker, der diese Einrichtung als Pionierarbeit im künftigen Land Brandenburg wertete, verband mit seinem Dank den Wunsch, daß das Büro dazu beitragen möge, die begonnene Partnerschaft weiter zu vertiefen.

Der Oberstadtdirektor von Krefeld, Herr Vogt, erläuterte, daß im Krefeld-Büro ständig zwei Mitarbeiter der Stadtverwaltung Krefeld dem Runden Tisch, dem Rat des

Kreises und allen Einwohnern des Kreises mit ihrem Wissen und ihren Möglichkeiten zur Verfügung stehen werden. Kammern, Behörden und Verbände aus Krefeld werden je nach Wunsch die Arbeit vor Ort unterstützen.

Montags bis freitags, von 8.00 bis 17.00 Uhr kann nun jeder aus dem Kreis Beeskow, der es wünscht, Auskunft und Informationen auf vielseitigen Gebieten erhalten. Die Mitarbeiter sind auch gern bereit, Kontaktadressen zu vermitteln.

Die Krefelder waren nicht mit leeren Händen gekommen. Als Geschenk brachten sie einen Traktor mit.